

OLD SCHOOL- Wir lassen absolut nichts anbrennen

Old School (USA 2003)

Teeniekomödien erlebten mit Filmen wie "American Pie" vor 4 Jahren eine Renaissance, und in den letzten Jahren schossen zahllose Filme des von Kritikern belächelten, vom Publikum umso mehr geliebten Genres wie Pilze aus dem Boden. Mit "Old School" kommt diese Woche ein weiterer Film in die deutschen Kinos, der alle selbsternannten Filmkenner laut aufstöhnen lässt: "Not Another Teen Movie!"

Mitch Martin wird von seiner Frau betrogen, und zieht als frisch gebackener Single in eine Wohnung auf dem Unicampusgelände ein, um in Ruhe sein Leben neu zu sortieren. Das mit der Ruhe sehen seine Kumpels Frank und Beanie allerdings völlig anders. Frank ist frisch verheiratet, obwohl er sich eher nach wilden Partys als nach ruhigem Eheleben sehnt. Beanie steckt schon mittendrin im Eheknast und sucht ebenfalls einen Ausweg aus dem tristen Alltagsleben als Familienvater. Also organisieren die beiden für Vince eine riesige Einweihungsfete und lassen es mit den Collegekids in Vince's neuer Wohnung mal so richtig krachen. Der Spaß soll allerdings schnell wieder vorbei sein, denn Dekan Dean Prichard war zu ihren Highschoolzeiten der absolute Intimfeind des Trios und will sich nun an ihnen rächen. Er kündigt den Mietvertrag, da das Haus laut College Satzung nur für studentische Zwecke zu benutzen ist.

Aber nichts leichter als das, kurzerhand gründen die drei eine Bruderschaft, in der sie einen Haufen Loser rekrutieren, die sonst sowieso in keiner anderen Bruderschaft aufgenommen würden- unter anderem weil sie -wie der 90jährige Blue zum Beispiel- schon lange nicht mehr studieren. Und so kann die Party zunächst weitergehen. Der Dekan kann aber natürlich nicht so tatenlos zusehen, wie Mitch, Frank und Beanie mit ihrer Verbindung seine Uni aufmischen und so setzt er alles dran, um dem wilden Treiben der Drei irgendwie ein Ende zu setzen.

Tod Phillips hat wie bei seinem 2000er Erfolg "Road Trip" nicht nur die Regie geführt, sondern war auch als Produzent und Drehbuchautor tätig. Das erklärt auch, warum Trailer in Fernsehen und Kino genau auf dieselbe Zielgruppe zugeschnitten sind. Klar bedient der Film mit seinen Slapstickeinlagen, ein bisschen nackter Haut und einigem Klamauk ganz eindeutig Fans von Filmen wie "American Pie" oder eben "Road Trip".

Aber "Old School" hat eigentlich mehr zu bieten. Tod Phillips hat diesmal den Schritt weg von der reinen Teenieklamotte gemacht. Er erweitert das Genre um eine Nuance, indem er von einer Bande 30jähriger erzählt, die ihre Collegezeit noch mal auferstehen lassen will. Er lässt dabei den Problemen, die seine Protagonisten mit Ehe, Beruf oder elterlichen Pflichten haben genug Platz, so dass sie nicht zum Alibi verkommen, sondern gleichberechtigt neben ausgelassenen Partyexzessen und niveaulosem Klamauk der Marke Gleitcreme-Catchen stehen.

Und genau diese Gradwanderung machen den Film sehenswert, denn man kriegt hier eben nicht nur einen plumpen Gag nach dem anderen um die Ohren gehauen, sondern bekommt auch witzige Dialoge und eine Menge Situationskomik geboten. Der Filmkenner kann sich außerdem noch über teilweise wirklich gut gemachte Seitenhiebe und Zitate aus anderen Hollywood-Produktionen freuen. Da stören auch die vereinzelt auftretenden sehr ausgelutschten Gags nicht mehr.

Die drei Hauptdarsteller hatten offensichtlich viel Spaß bei den Dreharbeiten, wobei besonders Will Ferrell als trottiger "Frank The Tank" herausragt und einige wirklich komische Akzente setzen kann. Lediglich Jeremy Piven als verbitterter Dekan bleibt blass, aus dieser Rolle hätte man mehr rausholen können.

Negativ an "Old School" sticht das etwas zu sehr vorhersehbare Ende des Films heraus! Da sind den Drehbuchautoren zum Schluss die Ideen ziemlich ausgegangen.

Fazit: Wer bei etwas derberen Gags, die südlich der Gürtellinie liegen, angewidert die Nase rümpft, sollte die Finger von "Old School" lassen. Freunde von "American Pie" oder "Verrückt nach Mary" sollten sich diesen Film nicht entgehen lassen.

-christoph holscher-
für xinelescope